

2. In § 2 Abs. 2 werden die Wörter „sind die Landesdirektionen“ durch die Wörter „ist die Landesdirektion Sachsen“ ersetzt.
3. § 7 Abs. 2 Nr. 1 wird wie folgt gefasst:
 - „1. im Sinne von Absatz 1 Nr. 1 ist, soweit in § 10 Nr. 2 nichts anderes bestimmt ist, die Landesdirektion Sachsen,“.

Artikel 23
Änderung der Verordnung
über die Festsetzung des Biosphärenreservates „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“
(Biosferowy Rezerwat „Hornjolužiska Hola a Haty“) und der Schutzzonen I und II dieses
Biosphärenreservates als Naturschutzgebiet

Die Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landesentwicklung über die Festsetzung des Biosphärenreservates „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“ (Biosferowy Rezerwat „Hornjolužiska Hola a Haty“) und der Schutzzonen I und II dieses Biosphärenreservates als Naturschutzgebiet vom 18. Dezember 1997 (SächsGVBl. 1998 S. 27), geändert durch Artikel 8 der Verordnung vom 29. November 2004 (SächsGVBl. S. 606, 607), wird wie folgt geändert:

1. Die Überschrift wird wie folgt gefasst:

„Verordnung
des Sächsischen Staatsministeriums
für Umwelt und Landwirtschaft
über die Festsetzung des Biosphärenreservates „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“
(Biosferowy rezerwat „Hornjolužiska hola a haty“)
und der Schutzzonen I und II dieses Biosphärenreservates als Naturschutzgebiet“.

2. § 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:
 - aa) Nummer 1 wird wie folgt gefasst:
 - „1. Bautzen (Budyšin) die Gemeinden Großdubrau (Wulka Dubrawa), Guttau (Hućina), Königswartha (Rakecy), Radibor (Radwor), Lohsa (Łaz),“,
 - bb) Nummer 2 wird gestrichen.
 - cc) Nummer 3 wird Nummer 2 und wie folgt gefasst:
 - „2. Görlitz (Wokrjes Zhorjela) die Gemeinden Hohendubrau (Wysoka Dubrawa), Kreba-Neudorf (Chrebia-Nowa Wjes), Mücka (Mikow), Quitzdorf am See (Kwětanecy nad Jěsorom), Rietschen (Rěčina) und Boxberg (Hamor).“
 - b) In Absatz 2 werden die Wörter „Biosferowy Rezerwat „Hornjolužiska Hola a Haty““ durch die Wörter „Biosferowy rezerwat „Hornjolužiska hola a haty““ ersetzt.
3. § 5 Abs. 5 wird wie folgt geändert:
 - a) In Nummer 2 werden die Wörter „dem Regierungspräsidium Dresden“ durch die Wörter „der Landesdirektion Sachsen“ ersetzt.
 - b) In Nummer 6 werden die Wörter „Landesamt für Umwelt und Geologie“ durch die Wörter „Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie“ ersetzt.
4. § 8 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 wird das Wort „höheren“ durch das Wort „oberen“ ersetzt.
 - b) In Absatz 4 Satz 4 wird das Wort „höhere“ durch das Wort „obere“ ersetzt.
 - c) In Absatz 5 Satz 1 wird das Wort „höheren“ durch das Wort „oberen“ ersetzt.
 - d) In Absatz 6 Satz 1 wird das Wort „höheren“ durch das Wort „oberen“ ersetzt.

Artikel 24
Änderung der Sächsischen Chemikalienrecht–Zuständigkeitsverordnung

Die Gemeinsame Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft und des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr über Zuständigkeiten zur Ausführung chemikalienrechtlicher Vorschriften (Sächsische Chemikalienrecht–Zuständigkeitsverordnung – SächsChemRZuVO) vom 15. April 2011 (SächsGVBl. S. 162) wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 1 wird wie folgt geändert: